

<b>Sitzung/Gremium</b>	<b>am:</b>	
Ausschuss für Bauen und Mobilität, Katastrophen- und Feuerschutz	<b>26.05.2025</b>	<b>öffentlich</b>
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	<b>18.06.2025</b>	<b>nicht öffentlich</b>
Kreistag des Landkreises Friesland	<b>02.07.2025</b>	<b>öffentlich</b>

**Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:**

**Änderung der Entschädigungssatzung für ehrenamtlich Tätige im Bereich der Feuerwehr**

**Beschlussvorschlag:**

Die Neufassung der Satzung des Landkreises Friesland über die Gewährung von Entschädigungen an Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger im Bereich des Brandschutzes wird beschlossen.

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein				
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	<b>Finanzierung:</b> Eigenanteil		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€ XXXXX	€ 2.000	€ 2.000	objektbezogene Einnahmen € XXXX	€ XXXX
<b>Erfolgte Veranschlagung:</b> <input type="checkbox"/> ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein				
im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX				
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Falls ja, in welcher Art: XXXX		Vorlage hat negative Auswirkungen auf Klimaschutz: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Bei <input checked="" type="checkbox"/> ja: Nähere Erläuterung der Auswirkung in Begründung Vorlage hat positive Auswirkungen auf Klimaschutz: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Bei <input checked="" type="checkbox"/> ja: Handlungsfeld:		
Vorlage bezieht sich auf XXX	MEZ Nr. 3 Titel: Standortqualitäten ausbauen und sichern	HSP Nr. XXX Titel:		
Sachbearbeiter/in	gez. Tetz Fachbereichsleiter	<b>Sichtvermerke:</b> gez. Rocker Kämmerei		gez. Niebuhr Dezernent
<b>Abstimmungsergebnis:</b>				
<b>Fachausschuss</b>	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>Kreisausschuss</b>	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>Kreistag</b>	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:
				Kts. gen.:
				abw. Beschl.

## **Begründung:**

Seit der Einführung der modularen Grundausbildung in der Feuerwehr findet eine Vielzahl an Lehrgängen an der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) in Jever statt. In der Regel besuchen inzwischen bis zu 60 Kameradinnen und Kameraden jeden Samstag von März bis November einen ganztägigen Lehrgang.

Im Rahmen der Ausbildung werden die Teilnehmenden zu Mittag auch verpflegt. In der Vergangenheit wurde eine Verpflegung mehr oder weniger selbst organisiert (Abholung/Lieferung, Ausgabe und Abwasch). Inzwischen ist das aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen kaum noch möglich. Es bedarf vielmehr einer organisierten Verpflegung ohne Einbindung der Ausbilder/innen und/oder der Teilnehmenden selbst. Das umfasst die Abholung und Ausgabe des Essens inkl. Vorbereitung, die anschließende Reinigung sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben.

Diese Tätigkeiten wurden bislang in Teilen ehrenamtlich und über eine feste Reinigungskraft mit einem Zeitanteil von drei bis vier Stunden je Samstag abgebildet. Da sich jedoch abzeichnet, dass dieses Konstrukt keine dauerhafte Lösung darstellt (keine Vergütung, Zeiten am Wochenende, krankheitsbedingte Abwesenheiten etc.) sollen Ehrenamtliche in der FTZ eingebunden werden. In diesem Zusammenhang wäre eine Aufwandsentschädigung für die Hilfstätigkeiten in der Satzung des Landkreises Friesland über die Gewährung von Entschädigungen an Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger im Bereich des Brandschutzes einzubauen.

Diese soll in Höhe des jeweils aktuell geltenden Mindestlohns veranschlagt werden – aufgerundet auf den nächsten vollen Euro. Auf diese Weise kann die Unterstützung der Ausbildung etwas attraktiver gestaltet werden. Gleichzeitig bleibt so auch eine Diskrepanz zur Vergütung der Ausbilder/innen bestehen.

So wird dem §2 der Satzung ein Satz 2 mit folgendem Text hinzugefügt:

*„Die im Zusammenhang mit der Ausbildung erforderlichen Hilfsarbeiten, insbesondere im Bereich der Verpflegung, werden je 60 Minuten mit dem aktuell geltenden Mindestlohn, aufgerundet auf den vollen Euro abgegolten.“*

Die entstehenden Kosten für die Verpflegung werden wie bisher über den Landkreis Friesland mit den Städten und Gemeinden als entsendende Behörden abgerechnet. Die Kosten der Ehrenamtlichkeit verbleiben beim Landkreis Friesland, hier geschätzt knapp 2.000 € pro Jahr (13 € x 4 Stunden x 4 Wochenenden x 9 Monate).

## **Anlage:**

Satzungsentwurf